

PRESSEMITTEILUNG:

Südtirol Wein in Japan und Südkorea

Auch in Ostasien soll künftig immer öfter Südtiroler Wein getrunken werden. So verstärkt das Konsortium Südtirol Wein die Präsenz der Marke Südtirol Wein in Japan und Südkorea und hat in den letzten Wochen eine Reihe von Events organisiert. „Beide Länder sind interessante Märkte, deren Potential wir nun gezielt zu erschließen versuchen, auch um uns international immer breiter aufzustellen“, erklärt dazu Eduard Bernhart, Direktor des Konsortiums Südtirol Wein.

Als derzeit vielversprechendster Markt im asiatischen Raum gilt **Japan**. „Der Weinkonsum steigt dort von Jahr zu Jahr und schon heute belegt Japan im entsprechenden **weltweiten Ranking Platz sechs**“, erklärt Bernhart. Schon seit einigen Jahren ist das Konsortium Südtirol Wein deshalb bemüht, in Japan Fuß zu fassen. Dabei bearbeitet man gezielt Meinungsführer und präsentiert das Weinland Südtirol ebenso wie seine Weine in führenden Betrieben. „Es geht uns in dieser Phase vor allem darum, Grundlagenarbeit zu leisten, Bewusstsein für unsere Weine zu schaffen und Kontakte zu generieren“, so Bernhart.

Ein für die Marke Südtirol Wein gänzlich neuer Markt ist dagegen **Südkorea**. „Auch dort haben wir in diesem Jahr erstmals eine große Präsentation Südtiroler Weine organisiert, an der auch eine ganze Reihe unserer Produzenten teilgenommen hat“, erklärt Bernhart. Das Echo sei ein durchwegs positives gewesen – von beiden Seiten. „Die Teilnehmer waren höchst interessiert und dieses Interesse hat uns Produzenten wiederum beeindruckt und in unserer Überzeugung bestärkt, dass Südkorea ein interessanter Zukunftsmarkt ist“, so der Direktor des Konsortiums.

Für diese Einschätzung sprechen auch die nackten Zahlen. Bereits heute ist Südkorea der **viertgrößte Weinmarkt in Asien**. Vor allem zeigt der **Trend aber steil nach oben**. „Allein seit 2015 hat sich der Weinkonsum mehr als verdoppelt“, unterstreicht Bernhart, der hinzufügt: „Würden wir einen solch aufstrebenden Markt unbeackert lassen, hieße dies, eine große Chance nicht zu nutzen.“

Während Südtirol in Südkorea noch unter dem Radar fliegt, also die nötige Aufmerksamkeit erst geschaffen werden muss, wird unser Land in Japan bereits an Platz vier genannt, wenn nach den bekanntesten Weinbaugebieten Italiens gefragt wird. „Auf diesem Fundament müssen und werden wir aufbauen: mit gezielten Veranstaltungen, durch die Zusammenarbeit mit Betrieben und einem Austausch zwischen den Einkäufern vor Ort und unseren Produzenten“, schließt Bernhart.

Für Medien-Rückfragen:

press@suedtirolwein.com

T +39 0471 978 528 / 339 1895544